

HEUTE

HENNSTEDT
Jugendzentrum, 15 bis 20 Uhr

LUNDEN
Wochenmarkt, 8 bis 12 Uhr, Gänsemarkt
DRK-Shop, 9 bis 15 Uhr
Spielesachmittag, 15 Uhr, DRK-Zentrum
Finanzausschusssitzung der Gemeinde, 19.30 Uhr, Sitzungsraum im Amtsgebäude, Nordbahnhofstraße 7

TELLINGSTEDT
Wochenmarkt, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz
Ausflug nach Tönning, Friedrichstadt und Husum auf den Spuren von Arno Schmidt und Theodor Storm, Abfahrt 10 Uhr, Parkplatz vor der Traube (Knüll)
DRK-Shop, 14 bis 18 Uhr, Hauptstraße 26

Skireise der VHS

Tellingstedt (köh) Die VHS Tellingstedt plant eine achttägige Reise per Bus ins österreichische Skigebiet Kreischberg von Sonnabend, 21. Februar, bis Sonntag, 1. März 2015. Die Reiseleitung übernimmt VHS-Dozent Uli Althoff. Anmeldungen nimmt die VHS, ☎ 04838/70010, bis Donnerstag, 30. Oktober, entgegen.

Andacht zum Martinstag

Hemme (ch) Anlässlich des Martinstages wird am Freitag, 14. November, in Hemme ein Gottesdienst gefeiert. Im Anschluss an die Andacht folgt der alljährliche Laternenumzug durch das Dorf. Die Route führt die Teilnehmer von der Kirche bis zur ehemaligen Schule. Dort gibt es einen Imbiss.

Spiele beim Sozialverband

Lunden (be) Der Sozialverband lädt für Dienstag, 21. Oktober, 15 Uhr zu einem Spielesachmittag ins DRK-Zentrum ein. Anmeldungen bei Thea Schönteich unter ☎ 04882/1273.

POLIZEIBERICHT

Volltrunken nach Hause gefahren

Stelle-Wittenwurth (gro) Das wird teuer: Mit mehr als zwei Promille Atemalkohol ist eine Heiderin Dienstagmorgen von Stelle-Wittenwurth nach Heide gefahren. Zu Hause bekam sie daraufhin Besuch von der Polizei. Die Beamten hatten einen Hinweis auf diese Trunkenheitsfahrt bekommen und die Frau gegen 10 Uhr in ihrer Wohnung aufgesucht. Nachdem die Beschuldigte zunächst ein Öffnen der Haustür verweigerte, ließ sie sich durch die Einsatzkräfte schließlich doch dazu überreden. Im Gespräch gab die Frau an, bis in die Nacht hinein Alkohol konsumiert und ihren Wagen in Stelle-Wittenwurth nur kurzzeitig gefahren zu haben. Bis zu ihrer Wohnung habe dann eine andere Person den Wagen gelenkt, was den Polizisten jedoch nicht glaubhaft erschien. Beim Atemalkoholtest ergab



Zunächst öffnen (von links) Betriebsleiter Jörg Schmidtke, André Brand und Marek Gagarek die Folie, um die Beckensohle des Freibades begutachten zu können. Fotos: Schütze

Schwimmbad wird zur Baustelle

Sanierung deutlich teurer als geplant: Vorarbeiten sind in vollem Gang

Von Gaby Schütze

Tellingstedt – Die Freibadsaison ist für dieses Jahr vorüber. Das ist genau der richtige Zeitpunkt, um den Zustand des Tellingstedter Schwimmbades professionell unter die Lupe nehmen zu lassen und sich mit dem Ergebnis der Untersuchungen auseinanderzusetzen.

„Zu Beginn der Saison haben wir unser Bad im Außenbereich deutlich verschönert. Auch aufgrund des tollen Sommerwetters konnten wir einen Besucheranstieg um fast 25 Prozent gegenüber dem Vorjahr verzeichnen“, freut sich Bürgermeister Helmut Meyer (WGT). „Jetzt geht es in der Hauptsache darum, das Becken zu sanieren und die Technik auf den neuesten Stand zu bringen.“

Inzwischen sind ausgewiesene Fachleute – das Hamburger Ingenieurbüro Marek Gagarek, Wassertechnik GmbH, und der Betontechniker André Brand von der Ingenieur- und Prüfge-



Im Tellingstedter Freibad sind viele Mängel festgestellt worden, die nun zu beheben sind.

sellschaft aus Pinneberg – hinzugezogen worden. Auf ihre Empfehlung hin wurde die Beckenfolie vollständig entfernt, um die Beschaffenheit des gesamten Untergrundes beurteilen zu können.

Was dann zutage trat, war zwar nicht unbedingt überraschend, für den Bürgermeister jedoch alles andere als erfreulich: Es zeigten sich zum Teil

deutliche Risse im Beton und fortgeschrittene Korrosion in der Eisenbewehrung, die durch die Chloride angegriffen worden war. Es wurden zehn Kernbohrungen am Becken vorgenommen und die Proben zur weiteren Untersuchung ins Labor geschickt. Allein diese vorbereitenden Arbeiten haben ihren Preis: Für die Betonuntersuchungen wurden 8470 Euro

fällig, und die Beseitigung der Beckenfolie durch die Firma Atlantic Pool aus Hamburg kostete 4000 Euro. „Es steht zu befürchten, dass die Sanierung des Schwimmbades teurer wird als die von uns ursprünglich eingeplanten 100 000 Euro“, so die nüchterne Einschätzung des Bürgermeisters.

Wie geht es jetzt weiter? Die Ergebnisse der Laboruntersuchungen stehen noch aus, sollen aber in Kürze vorliegen. „Architekt Marek Gagarek wird sie dem Sportausschuss Ende Oktober/Anfang November vorstellen. Dann wird er uns erläutern, wie er sich die nächsten Arbeitsschritte vorstellt, um unser Bad fit für die Zukunft zu machen“, ist vom Bürgermeister zu erfahren. Doch damit ist es natürlich nicht getan. Die nächste Stufe des Sanierungsplanes betrifft die Technik, die für die Wasserqualität verantwortlich ist. Ob alles fertig ist, wenn die neue Freibadsaison eröffnet werden soll? Helmut Meyer zeigt sich durchaus optimistisch: „Wir sind derzeit voll im Zeitfenster.“

Schleiereule im Mittelpunkt

Falkenhof beteiligt sich an einer Aktion zum Schutz gefährdeter Tiere

Schalkholz (köh) Der Schleiereulenbestand in Schleswig-Holstein geht dramatisch zurück. Um diesem Umstand Einhalt zu gebieten, beteiligt sich der Falkenhof Schalkholz an einer Schutz-Aktion.

„Der Bestand ist um 90 Prozent zurückgegangen“, sagt Frieder Eisenschmidt, Inhaber des Falkenhofs Schalkholz. „In Dithmarschen zwar nicht ganz so dramatisch, aber auch um 50 bis 60 Prozent.“ Gemeinsam mit dem Verein „Pro Uhu – Nord“ hat der Falkenhof ein Schleiereulenschutzprogramm entwickelt, das im anstehenden Winter angewendet werden soll. „Wir arbeiten sehr eng mit Landwirten zusammen, die Schleiereulen auf ihrem Grund-

Hand nehmen, aber auch selbst eine Flugschau machen. „Nur was man kennt und liebt, möchte man schützen“, begründet Eisenschmidt. Er hat auch einige Tiere in anderen Gegenden Deutschlands gekauft, um sie im Frühjahr in unseren Breiten freizulassen. „Das ist alles nur eine Notlösung, aber wir versuchen, überhaupt etwas für den Bestand zu tun.“ Immer wieder wird die Ausweitung des Maisanbaus als Ursache des Bestandrückgangs genannt. Eisenschmidt glaubt das allerdings nicht: „Dann wären andere Eulenarten genauso betroffen.“ Im Unterschied zur Schleiereule gehe es Uhus und Steinkäuzen jedoch gut. Der Falkenhof ist ab morgen wieder geöffnet. Bis Freitag



Fun-Center und Landestheater

Linden (md) Der Elternförderverein Dörpskinder Lin organisiert für die Kinder und Jugendlichen im Dorf zwei Ausflüge. Am Sonnabend, 25. Oktober, geht es in das Fun-Center Husum. Treffen ist um 10 Uhr vor Ort, der Eintritt kostet fünf Euro. Anmeldungen und weitere Informationen bei Petra Petersen unter ☎ 04836/8137. Bei ihr sind auch schon Anmeldungen für die Fahrt zum Landestheater in Rendsburg am Sonnabend, 13. Dezember, möglich. Dort wird das Stück „Pettersen & Findus“ aufgeführt. Der Förderverein organisiert einen Bus.

Filmabend in Lunden

Lunden (köh) Mit einem Filmabend möchte der DRK-Ortsverein Lunden an das große Peter-Swyn-Fest von 2007 erinnern. Die Vorführung wird am Freitag, 17. Oktober, um 18 Uhr im DRK-Zentrum Lunden, Friedrichstraße 22, beginnen. Außerdem werden Bilder aus dem alten Lunden gezeigt. Es gibt einen kleinen Imbiss. Um Anmeldung wird gebeten, möglich ist dies im DRK-Shop werktags zwischen 9 und 15 Uhr, ☎ 0174/5704963.

Landfrauen feiern Erntedank

Krempel (md) Die Landfrauen aus Lunden und Umgebung feiern am Mittwoch, 15. Oktober, ab 19.30 Erntedank ins Haus des Gastes in Krempel. Die Landfrauen aus Krempel sorgen für ein unterhaltsames Programm. Anmeldung unter ☎ 04882/5885.

Dänische Sprachkurse

Friedrichstadt (md) Die dänische Privatschule Hans-Helgesen-Skolen bietet in den Wintermonaten dänische Sprachkurse an. Der Anfängerkursus beginnt am Dienstag, 4. November, um 19.30 Uhr. Dänisch für Fortgeschrittene und auf hohem Niveau wird ab Dienstag, 28. Oktober, 19.30 Uhr angeboten. Die Angebote erstrecken sich jeweils über 20 Stunden und kosten 50 Euro. Alle Kurse finden in der Friedrichstädter Helgesen-Skolen statt. Anmeldung erfolgt am ersten Abend oder unter ☎ 04881/261 beziehungsweise 1254 sowie per E-Mail: pers.fredrik@googlemail.com. Zudem wird ein iPad-Anfängerkursus angeboten. Die Termine erfolgen nach Absprache mit Sybilla Nitsch unter ☎ 0173/1862714.

Weihnachtliche Dekorationen

Lunden (md) Am Mittwoch, 22. Oktober, bestückt die Land-